



Zwei DK-Abos für die Paul-Winter-Realschule: Um das Maskottchen der Dachdeckerei und Spenglerei Spindler aus Ingolstadt gruppierten sich DK-Projektleiter Günter Band (hinten von links), Firmenchef Hans Spindler, Lehrerin Marina Kiesel, Schulleiterin Sonja Kalisch sowie Thomas Kürzinger und Reinhold Seitz von der Neuburger Firma FormiChem. Die Schüler David Donabauer, Sennis Hasak und Moritz Kugler nahmen in den blauen DK-Lesesesseln Platz.

Foto: Schanz

Heimatzeitung gegen Fake-News

FormiChem und Spenglerei Spindler übernehmen DK-Lesepatenschaft

Neuburg (szs) Wie wichtig verlässliche Nachrichten in Zeiten von Fake-News und Facebook-Propaganda sind, betonte gestern Sonja Kalisch, Rektorin der Paul-Winter-Realschule. Dafür haben ihre Schüler nun die Möglichkeit, in der Bücherei zwei Ausgaben des DONAUKURIER zu lesen. Die Abos dazu stellten das Unternehmen FormiChem aus Neuburg und die Dachdeckerei und Spenglerei Spindler aus Ingolstadt bei der DK-Aktion „Lese-paten“ zur Verfügung.

„Ich finde das Gesamtpaket sehr gut“, sagte Kalisch, denn anstatt auf wenige Wochen ist die Patenaktion auf ein ganzes Jahr angelegt. „Unseren Schülern den DONAUKURIER fest anbieten zu können, ist ein tol-

les Angebot.“ Das fand auch Hans Spindler: „Es ist wichtig zu wissen, dass hinter der Zeitung einer steht, der ausgebildet ist, Nachrichten zu filtern“, sagte er. Gerade bei Medien, die von Jugendlichen genutzt werden. So hatte er sich schnell bereiterklärt, eine Patenschaft in der Schule zu übernehmen.

Die Verknüpfung zur Jugend hoben auch die Vertreter der Firma FormiChem, Thomas Kürzinger und Reinhold Seitz, hervor – denn beide Unternehmen sind auf gute Nachwuchskräfte angewiesen: FormiChem bildet zehn Azubis in verschiedenen Berufen aus, Spindler hat momentan zwei Lehrlinge. „Wir hätten aber gerne vier“, sagte er und erklärte, wie schwierig es sei, gute Azu-

bis zu finden. So vereinbarten die Firmen mit der Schule, in Zukunft in Kontakt zu bleiben, was zum Beispiel Praktika angeht. „Ein weiterer positiver Aspekt des heutigen Treffens“, freute sich Lehrerin Marina Kiesel, die sich um die Berufsfindung und die Schulbücherei kümmert. Dort stehen seit gestern zwei gemütliche, blaue Sitzsäcke – damit es bei der entspannten Zeitungslektüre für die Schüler an nichts fehlt.

Wenn auch Sie Lesepate oder Patenschule werden möchten, können Sie sich an DONAUKURIER-Projektleiter Günter Band werden. Möglich ist das unter Telefon (0841) 9666545 oder per E-Mail an lesepaten@donaukurier.de.